

Niederschrift der 64. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 10. September 2019
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstraße 161
Beginn: 19.12 Uhr
Ende: 23.20 Uhr

Anwesende: 17 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Dem Protokoll wird zugestimmt.

1.4 Unterausschuss Protokolle

UA Planung und Bau vom 08.09.2019

1.5 Amtseinführung von Herrn Auer

1. Amtsnachfolge von Herrn Johann Wagner;
Ablehnung des Ehrenamts als Mitglied im Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing durch Herrn Kai Mösmang;
Amtseinführung von Herrn Peter Auer in den Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing
Herr Auer wird von Frau Kainz vereidigt.
2. Nachfolge von Herrn Wagner bei der Besetzung der Unterausschüsse und Stellvertretungen
Herr Auer übernimmt die Nachfolge in den Unterausschüssen Familie, Bildung und Soziales sowie Umwelt, Freizeit und Sport.

1.6 Benennung einer Beauftragten bzw. eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, Herrn Bernhard Freitag als Beauftragten für Menschen mit Behinderung zu benennen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

- Ein Bürger informiert, dass auf dem benachbarten Grundstück massiver Rattenbefall herrscht. Seine Anfrage beim Referat für Gesundheit und Umwelt blieb bisher unbeantwortet. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, beim Referat für Gesundheit und Umwelt auf den Zustand hinzuweisen und um Abhilfe zu bitten.
- Ein Bürger berichtete, dass der Bunker in der Franz-Nißl-Straße nun unter Denkmalschutz gestellt wird und eine Beschlussfassung darüber in den Bezirksausschuss eingereicht werden wird.
Der Bezirksausschuss nimmt hiervon Kenntnis.
- Der Bürger stellt auch die Frage, wer die Kosten der Restaurierung des Torbogens in der Angerlohe trägt. Die zuständigen Referate werden hierzu angefragt.
- Es wird angeregt, vor der Karl-Gayer-Unterführung an den Radwegen eine Beschilderung „Radfahrer absteigen“ anzubringen, bis die Bauarbeiten vollständig erledigt sind, um die Unfallgefahr zu verringern.
Hierzu wird das Baureferat und auch die Firma MOEG angeschrieben.
- Ein Bürger hinterfragt die Bebauung des Kirschgeländes und die noch ausstehende Bürgerbeteiligung sowie den fehlenden Informationsfluss in der Angelegenheit.
Frau Kainz bietet einen Termin außerhalb einer Sitzung oder Informationsveranstaltung an, an dem sich Interessierte mit Mitgliedern des Bezirksausschusses austauschen können. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Vorgehen zu erheben.
- Der Jugendclub und die Mittagsbetreuung an der Grundschule an der Eversbuschstraße berichten, dass immer öfter Hunde, welche in die Angerlohe geführt werden, vermehrt unangeleint sind. Die Kinder welche 6 Jahre und älter sind, haben oft Angst und wurden auch schon von den Hunden angerempelt. Der Bezirksausschuss schlägt vor, selbstgebastelte Schilder „Hunde bitte an die Leine“ auf dem eigenen Grundstück aufzustellen und ein Merkblatt in der Umgebung einzuwerfen um für Verständnis für die Kinder zu bitten. Beim Kreisverwaltungsreferat wird angefragt, in wie weit Leinenpflicht vor solchen Einrichtungen möglich ist.

Außerdem bedankt sich der Jugendclub für die finanzielle Unterstützung des Bezirksausschusses bei den neu angeschafften Lautsprechern.

- Ein Bürger berichtet, dass die provisorisch errichtete Straße in der Gerberau seit langer Zeit brach liegt und bittet um Auskunft, wann diese wieder rückgebaut und in den ursprünglichen Zustand versetzt wird.
Frau Kainz erklärt, dass die Bauarbeiten in der Gerberau des Sozialen Wohnungsbaus wie auch der Kindertagesstätte noch nicht abgeschlossen sind. Es wird bei den Firmen Diamalt und Schlune nach dem Sachstand und dem zeitlichen Ablauf nachgefragt.

2.2 Bürgerpost an den BA

1. Massive Lärmbelästigung durch nächtliche Straßenbaumaßnahmen Bereich Oertelplatz/Vesaliusstraße
Frau Kainz verliest hierzu die Antwort des Kreisverwaltungsreferates.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, beim Kreisverwaltungsreferat zu fordern, in künftigen Fällen eine Vorabinformation an die betroffene Anwohnerschaft über die Maßnahmen zu veröffentlichen. Es wird gebeten, in den Genehmigungsbescheiden diese Anwohnerinformation als Auflage zu formulieren.
2. Antrag - Nahversorger Eversbuschstraße 58
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, da es bisher keinen neuen Sachstand gibt, in der Angelegenheit weiter abzuwarten.
3. Gehwegparken
Die Polizei informiert, dass an dieser Stelle das Parken der Motorräder in geordneter Weise auf dem Gehweg geduldet wird.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, bei der Firma MAN anzufragen, wie mit der Parksituation in Zukunft umgegangen wird.
4. Neubaugebiet „Neue Gerberau“
Die Angelegenheit wurde bereits in TOP 2.1 behandelt.

2.3 Vorstellung AKIM

Herr Braumüller stellt AKIM vor und verteilt Informationsmaterial.

3. Anträge

1. Evers
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den Antrag in die Oktober-Sitzung zu vertagen, um die noch ausstehende Antwort des Referates für Stadtplanung und Bauordnung abzuwarten.
2. Lieferanschrift "Ludwigsfelder Straße"
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen. Es werden noch Fotos beigefügt.
3. Hortversorgung
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, nach Einarbeitung von Ergänzungen dem Antrag zuzustimmen.
4. Infoveranstaltung Schulen im 23. Stadtbezirk
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Antrag zuzustimmen.

4. Entscheidungen

1. (E) Stadtbezirksbudget
Initiative "Buchpublikation Never Forget - Never Again"
Buchpublikation "Never Forget - Never Again"
500,00 Euro, Az.: 0262.0-23-0121
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15596
Der Bezirksausschuss beschließt mehrheitlich, den Antrag in die Oktober-Sitzung zu vertagen, um noch weitere Informationen vor Beschlussfassung einzuholen.

2. (E) Umbau und Sanierung des städtischen Anwesens Eversbuschstraße 155
zur Nutzung als Kindertagesstätte Projektkosten (Kostenobergrenze)
2.080.000 Euro
1. Genehmigung des Nutzerbedarfsprogramms
2. Erteilung des Projektauftrags Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms
2019 – 2023
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16207
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, zuzustimmen.

3. (E) Stadtbezirksbudget Heimat- und Volkstrachtenverein Alpenrösl Allach e.V. "Festwo-
che Allach" zum 100-jährigen Bestehen vom 15.-24.05.2020
12.198,75 € / Az. 0262.0-23-0124
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16250
Herr Schneller übernimmt zur Abstimmung die Sitzungsleitung, da sich Frau Kainz auf-
grund Befangenheit enthält.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dem Antrag in voller Höhe zuzustimmen.
Frau Kainz übernimmt nach der Abstimmung wieder die Sitzungsleitung.

5. Anhörungen

1. 1. Änderung Bplan Nr. 93 der Gemeinde Karlsfeld
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen die Planungen zu erheben.

2. Eversbuschstraße 143, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 105/0
Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage oder Parkliftgarage – VORBE-
SCHEID
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, folgende Stellungnahme abzugeben:
Aus Sicht des Bezirksausschusses ist keine der beiden Varianten eindeutig zu priorisieren, weil jede Vor- und Nachteile aufweist. Bei der Variante B (mit Parkliftgarage) ist aus Sicht des Bezirksausschusses allerdings unbedingt erforderlich, dass die Garage – wie für das Wohngebäude vorgesehen – auch mit einem Dachgiebel (Giebelseite zur Straße) ausgestattet wird, damit kein Fremdkörper zu den anderen Gebäuden an der Eversbuschstraße und insbesondere zum Ensemble des Allacher Ortskerns entsteht. Im Übrigen bestehen keine Einwände gegen das Vorhaben.

3. Ludwigsfelder Straße 15, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 952/5
Errichtung einer Containeranlage mit Räumen für Künstler und Musiker
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, grundsätzlich keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben. Es ist allerdings zu überprüfen, ob die zulässige Lärmbelästigung für die umliegende Nachbarschaft eingehalten wird.

4. Peter-Müller-Str. 11, Flurstück 957/0
Neubau von 7 Reihenhäusern mit Duplexgaragen
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu erheben.
5. Am Münchfeld, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1021/0
Sanierung und Umbau denkmalgeschützter Gebäude sowie Neubau eines Wohngebäudes mit einer Kita, einer Lärmschutzwand und einer Tiefgarage mit zugehörigen Freianlagen
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, folgende Stellungnahme abzugeben:
Die Anfahrt in den Fahrradabstellraum durch die Tiefgarage nach unten und anschließend über eine Fahrradrampe mit 13,5 % Steigung innerhalb des alten Gebäudes der Suppenwürze nach oben erscheint zu lang und beschwerlich und damit nicht alltagstauglich. Es ist zu erwarten, dass der Raum schlecht angenommen wird. Deshalb wird dringend angeregt, die Planung dahingehend zu überdenken, ob und wie ein benutzerfreundlicherer Zugang auf kurzem Weg von außen mit Hilfe eines Fahrradaufzugs (auf ausreichende Aufzugslänge ist zu achten) geschaffen werden kann. Im Übrigen bestehen keine Einwände.
6. Schluß mit der massiven Versiegelung der noch verbleibenden grünen Flächen in Allach zum Schutz unserer Tier- und Insektenwelt, vor allem den Bienen.
EmpfNr: 14-20 / E 02690
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit in die Oktober-Sitzung zu vertagen.
7. Taxistellplätze Manzostraße BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05454 Stellungnahme
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, den derzeitigen Istzustand noch für ein Jahr zur Beobachtung zu belassen und dann gegebenenfalls eine Veränderung zu beantragen.
8. Anhörung zu einer neuen Bushaltestelle "Hohenadelweg" der Stadtbuslinie 160 in beiden Richtungen (Waldfriedhof <-> Karlsfeld, Gartenstadt)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, zuzustimmen.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die Beschlüsse werden ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

1. Veranstaltung BA-Film am 10.10.2019
Frau Haussmann berichtet über den Planungsstand und gibt die Versendung der Einladungen und die Gästeliste bekannt. Die Rückmeldung soll bis 30.09.2019 zur Planungssicherheit erfolgen. Die Plakate werden in den Schaukästen ausgehängt.
2. Oertelplatz Wochenmarkt
Sachstand
Frau Kainz berichtet, dass ortsansässige Betriebe vorgeschlagen werden sollen, um diese an das Kommunalreferat, Markthallen weiterzuleiten.
3. Schreiben Referat für Arbeit und Wirtschaft vom 19.08.2019:
Einlasskarten Festhalle Schottenhamel
Frau Kainz verteilt die Karten an die Bezirksausschussmitglieder.

4. Standortbegehung neuer Elektroladesäulen – Gerberau
Frau Kainz bittet um zeitnahe Rückmeldung zur Teilnahme.
- Frau Kainz berichtet, dass die Handball-Mannschaft des TSV Allach in die Bundesliga eingezogen ist und das Eröffnungsspiel am Samstag, den 14.09.2019 stattfindet.
 - Frau Hartdegen fragt nach dem Sachstand bezüglich des Antrages „MVG-Räder am Oertelplatz“. Es wird bei der Verwaltung nachgefragt.
 - Es wird berichtet, dass die neue Fahrradabstellanlage am Oertelplatz sehr eng und niedrig ist. Auch die Fahrradkörbe sind oft zu breit für die Stellplätze.
 - Frau Kainz bittet darüber zu informieren, dass die provisorische Fahrradabstellanlage in der Vesaliusstraße bald abgebaut werden soll und die sich dort noch befindlichen Fahrräder unbedingt weggeräumt bzw. abgeholt werden müssen. Die Presse wird auch um Information hierüber in den Medien gebeten.
 - Frau Kainz bittet um Vorschläge aus dem Bezirksausschuss für einen möglichen Standort des neuen Schaukastens am Oertelplatz. Vorgeschlagen wurde zum Beispiel in der Nähe des Abgangs am Betongeländer vor der Treppe bei den Fahrradabstellanlagen. Es wird ein Bild der Örtlichkeit benötigt, welches dann an das Kommunalreferat zur weiteren Überprüfung weitergeleitet wird.
 - Frau Schenk fragt nach der Auswertung der Dialog-Displays aus der ersten Testphase. Hierzu wird abgewartet, bis die nächste Testphase an der zweiten Örtlichkeit im Stadtbezirk abgeschlossen ist.
 - Herr Schneller berichtet, dass am S-Bahnhaltepunkt Untermenzing auf der Von-Kahr-Straße, stadtauswärts auf der rechten Seite die wilden Brombeerhecken dringend zurückgeschnitten werden müssen. Ebenso ist ein Rückschnitt am Bahnweg zur Freseniusstraße und der Radweg Ganzenmüllerstraße notwendig.
 - Eine Bürgerin bittet um Mitteilung des Sachstandes über den Ausbau der Lautenschlägerstraße. Sie schlägt hierzu vor, den breiten Gehweg zu verschmälern und somit mehr Parkplatzmöglichkeiten zu schaffen.
Frau Kainz erläutert hierzu, dass die Planungen bereits abgeschlossen sind und hierzu keine Änderungen mehr möglich sind. Die Umsetzung erfolgt in der nächsten Zukunft.
 - Es wird berichtet, dass in der Hintermeierstraße nach den Aufgrabungsarbeiten die vorher dort platzierten Container nicht wieder an der Stelle aufgestellt wurden. Dafür stellen aber Bürgerinnen und Bürger trotzdem Ihren Müll säckeweise an der dieser Stelle ab. Die Firma Remondis wird um Wiederaufstellung der Container an der altbewährten Stelle gebeten.
 - Auch wird die Situation der Vermietung an fremdländische Arbeitnehmer in der Willstätterstraße bemängelt, da hierdurch ein unordentliches Ortsbild entstehe. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, hier aufgrund Unzuständigkeit Kenntnis zu nehmen.
 - Die Lieferstraße zum EVERS ist nach Berichten von Herrn Schneller aufgrund der verlegten geschliffenen Steine bis zu einer Randhöhe von 13 cm sehr gefährlich. Die soll der Baufirma wie auch dem Baureferat angezeigt werden.

- Es wird bemängelt, dass der zugesagte Kleingeldwechselautomat der neuen Stadtparkasse im EVERS nun aus Platzgründen nicht aufgestellt wird. Frau Kainz wird sich mit dem Filialleiter in Verbindung setzen.
- Herr Agerer berichtet über die Parkplatzsituation in der Prof.-Eichmann-Straße gegenüber des Lokals Papa Franco. Der Unterausschuss Verkehr wird gebeten, sich mit der Angelegenheit zu befassen und evtl. die Möglichkeit einer Anbringung von Haltverboten in der Straße zu überprüfen.
- Der Bezirksausschuss 23 beschließt einstimmig, einer Veranstaltung zu den Rassismustagen im März 2020 zuzustimmen.
- Für den Gedenktag am 9. November soll überlegt werden, ob eine Namenslesung dieses Jahr am Oertelplatz mit Aufstellung von Schautafeln als Ersatz für ein fehlendes Denkmal an dieser Stelle durchgeführt werden könnte.
- Für die Festwoche des Vereins Alpenrösl im Jahr 2020 sollen Vorschläge für ehrenamtlicher Verdienste im Stadtbezirk 23 für den Tag des Ehrenamtes an Frau Kainz rückgemeldet werden.

8. Berichte aus den Unterausschüssen

Protokoll des UA Verkehr vom :
TOP 4 wird in die Oktober-Sitzung vertagt.
Den TOP's 1-3 sowie 5-8 wird zugestimmt.

9. Umlauf

Der Umlauf wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

10. Nichtöffentlicher Teil

Heike Kainz

BA-Geschäftsstelle

gez.

Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing